



Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e. V. (IFW) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 600 Mitarbeiter (m/w/d) und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Auf höchstem internationalem Niveau betreibt das IFW moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und macht die gewonnenen Ergebnisse für die Wirtschaft nutzbar. Die komplexe und interdisziplinäre Forschungsarbeit wird innerhalb des IFW von fünf wissenschaftlichen Instituten geleistet, die darin von einer hochentwickelten technischen Infrastruktur unterstützt werden. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie®](#). Weitere Informationen unter [www.ifw-dresden.de](http://www.ifw-dresden.de).

## **Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Doktorand (m/w/d) für die Abteilung „Mikro- und Nanostrukturen“ des IKM**

Am Institut für Komplexe Materialien (IKM) des Leibniz-Institutes für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden (IFW Dresden) ist ab 01.01.2021 eine Stelle für Doktoranden (m/w/d) in Teilzeit (28 Stunden/Woche) zu besetzen. Die Anstellung erfolgt zunächst für 1 Jahr, eine Verlängerung um weitere 2 Jahre ist möglich.

### **Ihre Aufgabenschwerpunkte:**

- Planung, Durchführung und Auswertung von wissenschaftlichen Experimenten mit Schwerpunkt „Building with electric fields: boosting the engineering of 2D and heterogeneous materials with electron beams“
- Mitarbeit in einer Forschungs Kooperation zwischen der BAM Berlin und dem IFW Dresden zur Herstellung von 2D Nanomaterialien im Transmissionselektronenmikroskop (TEM)

### **Ihr Profil:**

- Potentielle Bewerber (m/w/d) sollten ein abgeschlossenes Studium im Bereich Materialwissenschaft, Physik oder einem ähnlichen Fachgebiet mit dem Master of Science oder dem Diplom vorweisen.
- Der Beginn der Promotion wird erwartet.
- Erforderlich für die Forschungs- und Entwicklungsaufgabe sind Kenntnisse über die Abbildungsmechanismen der Transmissionselektronenmikroskopie (TEM).
- Praktische Erfahrung mit dem TEM ist sehr wünschenswert.
- Weiterhin sind Kenntnisse und Erfahrungen in der Herstellung von Schichtsystemen aus elektrisch leitfähigen und nicht leitfähigen Materialien durch CVD von Vorteil.
- Als international geprägte Forschungseinrichtung setzen wir neben der Bereitschaft zur Teamarbeit und dem sicheren Umgang mit den gängigen MS-Programmen und technischer und wissenschaftlicher Grafiksoftware (z.B. Origin) sehr gute Kenntnisse der englischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift voraus.

### **Wir bieten:**

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit Vergütung nach Entgeltgruppe 13.

Das IFW Dresden strebt in allen Bereichen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. In der Wissenschaft möchte das IFW Dresden gern den Anteil an Frauen erhöhen und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc.) senden Sie bitte **bis zum 06.12.2020** ausschließlich in elektronischer Form und in einer PDF-Datei (andere Formate werden nicht berücksichtigt) unter Angabe der **Kennziffer 010-21-3110** an:

[\*\*bewerbung@ifw-dresden.de\*\*](mailto:bewerbung@ifw-dresden.de).

Für weitere Informationen zu dieser Position wenden Sie sich bitte an:

Herrn Dr. Ignacio Guillermo Gonzales Martinez ([i.g.gonzales.martinez@ifw-dresden.de](mailto:i.g.gonzales.martinez@ifw-dresden.de)).